

20 Jahre Colores

Schon seit 20 Jahren ist das Mundharmonika-Quintett Colores aus Luzern musikalisch unterwegs. Klar, dass ein solches Jubiläum gefeiert werden muss und so wurden Fans und Freunde am 2. Dezember zur Feier ins Restaurant zur Schlacht nach Sempach geladen. Unter dem Motto „Es esch Zyt“ wurden die letzten 20 Jahre verarbeitet und Revue passieren lassen. Musikalisch schaute man indes nicht zurück sondern präsentierte das Können der Gegenwart. Die Colores sind seit eben diesen letzten 20 Jahren ein fester Bestandteil unserer Mund-Harmonika-Szene. Sie haben sich

aber auch ausserhalb der Mundharmonika-Gemeinschaft einen Namen gemacht. Das hat man auch dem zahlreich erschienen Publikum angemerkt. Neben den uns, aus der Szene bekannten Gesichtern, gab es viele welche offensichtlich zu den Fans der Colores zählten ohne zu den ganz eingefleischten Mundharmonika-Fans zu gehören.

„Es esch Zyt“ bezog sich offenbar nicht in erster Linie auf die Tatsache, dass man 20 Kerzen anzünden durfte, sondern eher darauf, dass es Zeit wurde das musikalisch Erreichte auf einem Datenträger zu verewigen. Älter werden wir sowieso und die 20-er Marke erreichen wir quasi automatisch wenn der Zusammenhalt innerhalb der Gruppe stimmt. Sich musikalisch zu entwickeln bedeutet aber ein Ziel vor Augen zu haben, individuell zu üben, gemeinsam zu proben und letztendlich zu einer Gemeinschaft zusammen zu wachsen. Wie bei einem guten Wein wird der Aufwand durch behutsames Reifen, Charakter entwickeln dann mit einem tollen Resultat belohnt. Die Früchte ihrer Arbeit konnten nun in einer offiziellen Feier genossen werden. Zum 20. Geburtstag schenkten sie sich und ihren Fans eine CD. Eine CD zu taufen ist letztendlich die Belohnung dafür, dass man hart gearbeitet hat und die auf der Scheibe präsentierten Stücke nahe der Perfektion beherrscht. Wenn dann noch Beat Zeder von MTB Tontechnik für die Aufnahmen verantwortlich zeichnet ist klar, dass es gut sein muss.

Wir finden Alle „Es war Zeit“ für die CD und die schöne 20 Jahr Feier mit viel toller Musik und pointiert vorgetragenen Würdigungen.

Die Colores werden nicht auf den Lorbeeren ausruhen. Wir werden uns weiterhin an ihrer schönen, mehrstimmigen Musik freuen dürfen.



Werner Speiser